

Untersuchung der Bauchschlagader

Screening-Tag im St. Josefs-Hospital

HAGEN. Platzt ein Bauchortenaneurysma (BAA), kommt es zu inneren Blutungen: Es besteht akute Lebensgefahr - neun von zehn Patienten sterben. Durch eine schmerzfreie Untersuchung der Bauchschlagader per Ultraschall lässt sich die häufig unbemerkte krankhafte Erweiterung frühzeitig erkennen. Beim BAA-Screening-Tag am kommenden Samstag, 9. Mai, möchte das St.-Josefs-Hospital Bürgerinnen und Bürger über die großen Risiken dieser Erkrankung informieren und auf die Möglichkeiten der Früherkennung aufmerksam machen.

In der Zeit von 10 bis 14 Uhr können sich Interessierte an der Dreieckstraße 6 (gegenüber dem St.-Josefs-Hospital) bei Vorträgen und in Gesprächen mit Experten über das Krankheitsbild umfassend informieren. Außerdem können Besucher ihre Bauchschlagader bei einer kostenlosen Ultraschalluntersuchung persönlich in Augenschein nehmen. Hierfür stehen Dr. Christiane Trube-Kallen, Leiterin der Abteilung für Gefäßchirurgie am St.-Josefs-Hospital, und ihr Team sowie Dr. Rüdiger Meyer, Leiter der Angiologie im St.-Johannes-Hospital, zur Verfügung.